



Detailhandel für Erwachsene

Nachholbildung BBV Art. 32

Immer in Kontakt mit Menschen

Kund:innen
kompetent,
freundlich
und persönlich
beraten

Ausbildung EFZ

Während dem ersten Jahr arbeiten die Berufsleute im stationären Verkauf. Für Detailhandelsfachleute EFZ gibt es im Abschlussjahr folgende zwei Schwerpunkte: **Gestalten von Einkaufserlebnissen:**

Diese Berufsleute arbeiten vor allem in Verkaufsgeschäften. Sie führen anspruchsvolle Kunden- und Verkaufsgespräche, präsentieren die Produkte von ihrer besten Seite und gestalten Kundenanlässe und Promotionen mit.

Betreuen von Online-Shops: Diese Berufsleute arbeiten vor allem im Büro. Sie halten die Artikeldaten in Online-Shops aktuell, werten Daten zu Verkäufen und Kundenverhalten aus, präsentieren die Waren im Online-Shop attraktiv und verbessern die Bestell- und Bezahlabläufe für die Kundschaft.

Anforderungen

Ich kann gut organisieren

Ich bin offen, kundenfreundlich und teamfähig

Ich bin überzeugend

Ich bin belastbar und flexibel

Ich übernehme gern Verantwortung

Immer in Kontakt mit Menschen

Kundinnen und Kunden kompetent, freundlich und persönlich zu beraten – und jene Produkte und Dienstleistungen zu empfehlen, die am besten zu ihren Bedürfnissen passen: Das ist die zentrale Aufgabe der Berufsleute im Detailhandel. In den Verkaufsgeschäften schaffen sie mit Offenheit, Fachwissen, ansprechender Präsentation der Produkte und Organisationstalent Einkaufserlebnisse. Und sie betreuen Online-Shops so, dass sie attraktiv, aktuell und einfach zu nutzen sind.

Mehr Informationen:

kvlu.ch/berufsfachschule/detailhandelsberufe



Nachholbildung für Erwachsene Detailhandelsfachmann/-frau EFZ

Dauer	2 Jahre
Lehrbetrieb	Übernehmen anspruchsvolle Beratungen oder Reklamationen, welche vertiefte Produktkenntnisse und kreative Lösungen erfordern.
Berufsfachschule	• 2 Tage resp. 1 Tag pro Woche • Fremdsprache auf Niveau B1 • Der Berufskundeunterricht geht in die Tiefe, er vermittelt Hintergrundwissen.
Überbetriebliche Kurse	• Die ÜK sind branchenbezogen und werden von den entsprechenden Organisationen durchgeführt. (freiwillig) • Schwerpunktbezogener ÜK im 3. Lehrjahr (empfohlen)

Ausbildung EBA

Wenn Sie beim Lernen noch etwas mehr Zeit brauchen oder die Leistungen für eine EFZ-Grundbildung als Detailhandelsfachmann/-frau nicht ausreichen, gibt es als Alternative die **2-jährige EBA-Lehre als Detailhandelsassistent:in**. Die Anforderungen sind etwas weniger hoch, vor allem im schulischen Bereich. Nach Abschluss der Ausbildung können Sie dank dem eidgenössischen Berufsattest (EBA) als Detailhandelsassistent:in arbeiten.

Nachholbildung für Erwachsene Detailhandelsassistent:in EBA

Dauer	2 Jahre
Lehrbetrieb	In alltäglichen Beratungsgesprächen ist für die Kundinnen und Kunden kein Unterschied zu den Detailhandelsfachleuten festzustellen.
Berufsfachschule	• 1 Tag pro Woche • Fremdsprache auf Niveau A2 • Der Berufskundeunterricht vermittelt grundlegendes Wissen.
Überbetriebliche Kurse	• Die ÜK sind branchenbezogen und werden von den entsprechenden Organisationen durchgeführt. (freiwillig)

Viele Entwicklungsmöglichkeiten

Berufsleute im Verkauf sind auf dem Arbeitsmarkt gesucht. Auch erwachsene Berufsleute können nachträglich einen anerkannten Berufsabschluss erwerben. Dafür ist es nie zu spät. Wenn Sie bereit sind, sich das nötige Fachwissen anzueignen, können Sie gut die Branche wechseln. Als Fach-

person im Detailhandel beraten und bedienen Sie die Kundinnen und Kunden. Sie stellen ein optimales Warenangebot bereit und sorgen sich um die Warenbewirtschaftung. So können Sie in ihrem Betrieb bald einmal mehr Verantwortung übernehmen.

Ihre Schule für den Detailhandel



1
Dreilindenstrasse 20
6006 Luzern
041 417 16 16
berufsfachschule@kvlu.ch

2
Landenbergstrasse 37
6002 Luzern
041 417 16 50
detailhandel@kvlu.ch



**Karriere-Kick
nach der Lehre?**
kvlu.ch